

MINI-MUSIG-SCHUEL – Der Einstieg ins Musizieren!

Das Konzept MINI-MUSIG-SCHUEL ist der perfekte Einstieg in den Instrumentalunterricht. Kinder im Alter von fünf bis sieben Jahren dürfen daran teilnehmen und dabei in Dreier- bis Fünfergruppen auf vielfältige Weise mit Musikinstrumenten die Welt der Musik entdecken und erleben.



Vision

Das Konzept MINI-MUSIG-SCHUEL entstand im Jahre 2013 und wurde 2014 mit 19 Anmeldungen zum ersten Mal durchgeführt. Die Vision des Kurses ist, die Freude und Neugierde der Kinder für ein Instrument zu wecken und ihnen grundlegende Fertigkeiten zu vermitteln, welche sie anschliessend im Einzel- oder Gruppenunterricht weiter vertiefen können.

Angebot und Ziele

Das Angebot füllt Lücken, welche – durch die in der Zwischenzeit integrierte Musikalische Grundausbildung in die Volksschule – an der Musikschule ent-

standen sind. Ziel ist es, auch Kindern mit Migrationshintergrund die Chance zu geben, ein Instrument zu lernen. Die Kinder werden von Musiklehrpersonen, welche zusätzlich über die Ausbildung in Musikalischer Grundbildung verfügen, unterrichtet. Neben dem Musizieren sind auch Bewegung, Malen und Gestalten wichtig.

Trägerschaft

Träger des Jahresprojekts MINI-MUSIG-SCHUEL ist die Musikschule Weinfelden, mit einem privatrechtlichen Verein als Trägerschaft, der sich aus zehn Schulgemeinden der Region zusammensetzt.

Videoclip



- Gründungsjahr: 2013
- Schülerstatistik: 19 (2014), 25 (2015), 34 (2016), 23 (2017), 41 (2018)
- Finanzierung: Durch Elternbeiträge sowie durch Kantons- und Gemeinde-subventionen
- Semestergebühren: CHF 380.– pro Semester mit Gemeindebeitrag, inbegriffen sind Instrument, Zubehör und Notenmaterial
- Erfolge: Die Lehrperson konnte durch das Konzept ihr Pensum an der Musikschule erhöhen, da die Kinder die bereits erworbenen Fertigkeiten vertiefen wollten